

EP-W-01-215 Kapitel 2: Stärken, was uns zusammenhält: die Wirtschafts-,
Währungs- und Sozialunion vertiefen

Antragsteller*in: Sven-Christian Kindler (Hannover RV)
Status: Behandelt

Änderungsantrag zu EP-W-01

Von Zeile 214 bis 216:

Budget soll möglichst im Rahmen des mittelfristigen Finanzrahmens für alle Mitgliedsländer der Union offen sein. Es-Gemeinsam mit dem Grünen Zukunftsfonds entsteht so neben einem starken Stabilisierungsmechanismus für die Eurozone ein immenses Investitionspotential für Europa. Der Zukunftsfonds steht durch die Finanzierung über die Bekämpfung von aggressiver Steuervermeidung und Steuerhinterziehung zeitnah zur Verfügung. Das Eurozonen-Plus Budget wächst über die Zeit und den festgelegten Aufgaben nach und nach an. So ergänzen sich beide und entfalten eine starke Wirkung für ganz Europa.

Das EurozonenPlus-Budget speist sich aus gemeinsamen konjunkturabhängigen Steuern. Insbesondere wollen wir eine gemeinsame Unternehmenssteuer vorantreiben, die besonders

Begründung

Es ist sinnvoll die beiden Instrumente Eurzonenbudget -Plus und Zukunftsfonds zusammen zu denken. Sie greifen gut ineinander über, und wirken gegenseitig verstärkend.

weitere Antragsteller*innen

Erik Marquardt (Berlin-Treptow/Köpenick KV); Tobias Balke (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Jens Christoph Parker (Osnabrück-Stadt KV); Rasmus Andresen (Flensburg KV); Marcus Schmitt (Main-Taunus KV); Friederike Schwebler (Berlin-Kreisfrei KV); Deniz Ertin (Köln KV); Bernhard Ziegler (Frankfurt-Oder KV); Christian Kühn (Tübingen KV); Corinna Rüffer (Trier KV); Andreas Diebold (Heidelberg KV); Oliver Edgar Münchhoff (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Peter Krämer (Hamburg-Harburg KV); Michael Hoffmeier (Eichsfeld KV); Georg Buchwieser (Garmisch-Partenkirchen KV); Christina Johanne Schröder (Wesermarsch KV); Wolfgang Remmers (Berlin-Kreisfrei KV); Carl Ulrich Gminder (Reutlingen KV); Jutta Paulus (Neustadt-Weinstraße KV); Andreas Katz (Ludwigslust-Parchim KV)